

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 46 (1968)
Heft: 5

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nämlich ohne seine zwei Täubchen. Nach einstündiger Gipfelrast strebten wir über den SW-Grat der oberen Bächlilücke zu bis zum Sätteli, wo sich ein Couloir in Richtung Bächligletscher zieht. Hier wurde abgeseilt und auf gutem Pfad durch Fels, Geröll und Gletscher der Pickel geholt. Eiligen Schrittes ging's der Hütte zu, wo wir mit einem wohlverdienten Bier den Durst löschten. Das letzte Wegstück wurde unter die Füsse genommen und das steil abfallende Tal gegen den Rättrichsbodensee durch kunstgerechtes Abrutschen zurückgelegt. Im Bären in Guttannen huldigten wir noch eine Stunde fröhlicher Kameradschaft, bevor uns die Chauffeure sicher nach Hause brachten. Glückliche und zufriedene verabschiedeten wir uns auf dem Helvetiaplatz. Im Namen aller Teilnehmer sei Niki für die gelungene Tour gedankt.

E. Sch.

Buchbesprechung

Zauber des Meeres

Max Albert Wyss

86 Seiten, mit 70 teils vierfarbigen Aufnahmen auf 54 Seiten und vielen Textvignetten.

Format 22,5 × 28,5 cm. Linson Fr. 28.—

Verlag C. J. Bucher AG, Luzern und Frankfurt/M.

Nachdem uns der Autor bereits mit dem Zauber der Berge und des Waldes vertraut gemacht hat, führt er uns nun mit einem neuen, faszinierenden Bildband auch in die dritte grosse, relativ intakt gebliebene Urlandschaft hinein: ins Reich des Grossen Wassers. Das Zeitlose und die weltumspannende Weite des Meeres haben den Menschen seit je in ihren Bann geschlagen. Völker und Kulturen sind mit dem Meer gross geworden: das Meer war ihr Verbündeter oder ihr Feind; das Meer ist der grosse Ernährer geblieben, der unerschöpfliche Urgrund des Lebens. Zum Meer geht der Landgebundene, wenn ihn die Sehnsucht treibt, wie zu einem Quell der Verjüngung. Die schnellen Verkehrsverbindungen machen es uns heute leicht, ferne Küsten zu erreichen. Mehr denn je kommen wir denn auch auf unseren Bergfahrten mit den verschiedensten Meeren in Berührung, und ihre stille Einsamkeit wie ihre Stürme werden uns zum unvergesslichen Erlebnis.

Sz

Ein Bergführer erzählt... *Gaston Rébuffat*

Aus dem Französischen übersetzt von Dr. W. von Schmidt-Wellenburg.

148 Seiten und 8 Photographien auf Kunstdrucktafeln.

1968, Albert Müller Verlag, AG, Rüschlikon-Zürich, Stuttgart und Wien.

Leinen Fr. 15.80

Gaston Rébuffat richtet sich mit diesem Buch zunächst an die Jugend. Er beantwortet Fragen eines 14jährigen Jungen und versteht es, seine nie erlahmende Begeisterung für seinen Beruf als Bergführer und seine Liebe zu den Bergen auf ihn zu übertragen. Es kann kein Zweifel darüber bestehen, dass daraus ein spannender und farbiger Bericht entsteht, der auch den älteren Bergfreund fesselt. Wie packend weiss er doch Eindrücke und Stimmungen zu schildern, die in ihrem Erlebniswert vielleicht einmalig sind, die aber doch Erfahrungen in sich bergen, deren Kenntnis jeden Bergsteiger bereichern wird.

Sz

Kohlen-, Holz- und Heizoel AG
Nachf. von Ryter + Co
Bern · Tel. 25 88 88

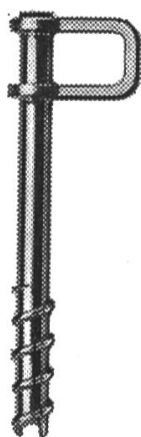
**KOHLN
+HEIZOEL**



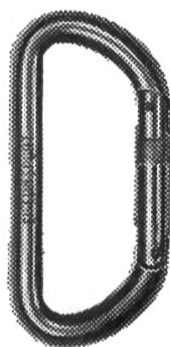
Luzern
Zürich
Bern

**Das Spezialgeschäft
für Bergsteiger, Skifahrer,
und Expeditionen**

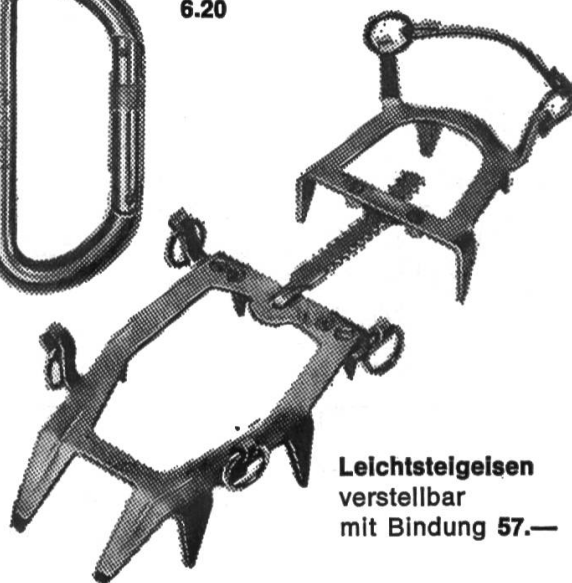
**Verlangen Sie unseren
Katalog!
Er orientiert Sie über die
gesamte Bergausrüstung**



**Eisrohr-
spirale**
16 bis 55 cm
11.- bis 28.-



**Alu-Kletter-
karabiner**
6.20



Leichtsteigeisen
verstellbar
mit Bindung 57.—



Eispickel Stubal Fr. 38.—

Eispickel Wallner Fr. 51.25
mit Hickorystiel (extra solid!) Fr. 58.—

Stahlschaft-Kletterhammer «CMI» (USA)
Fr. 54.—
do. Schweizer Modell, 3 Jahre Garantie, Fr. 28.—

LOWA Berg- und Kletterschuhe

Modell Dolomit für Fels und Voralpen Fr. 118.—

Super-Modell Export Schweiz Fr. 146.—
Robust, steigeisenfest und garantiert wasser-
dicht. Dreifach genäht, aus dickem Schweizer
Crouponchromleder. Für höchste Ansprüche in
Fels und Eis.

Rucksack «Berner Oberland», ab Fr. 59.—

Aus unserem Kurs-, Touren- und Expeditionsprogramm

9. Juni bis 7. Juli 1968

14. bis 21. Juli 1968

27. Juli bis 28. August 1968

1. bis 24. November 1968

jeweils am Wochenende, **Bergsteiger- und Kletterkurs** für Anfänger und Fortgeschrittene

Hochtourenwoche in Fels und Eis

Anden-Expedition nach Peru, Leitung: Dölf Reist

Himalaya-Expedition nach Nepal, Leitung: Max Eiselin



Sportgeschäft Max Eiselin
3011 Bern

Gerechtigkeitsgasse 78
(beim Rathaus)
Telephon 031 22 16 22

AZ

JA

3001 Bern

P
ULVER

Aarberggasse 35 Telephon 031 22 45 27

Tellstrasse 20 Telephon 031 41 32 92

**Ihr Vertrauenshaus für gute Fleisch-
und Wurstwaren – Reiseproviant**

UHREN

SCHMUCK

SILBER



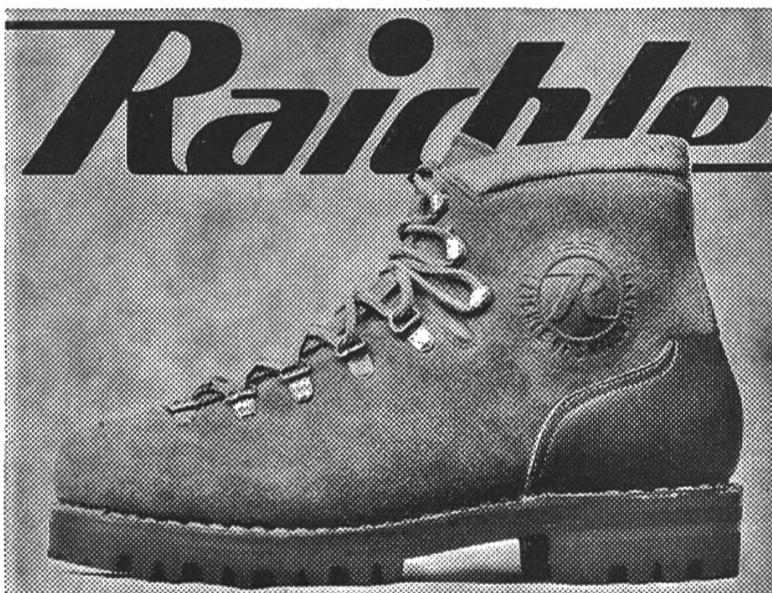
EIGENE WERKSTÄTTEN
BERN SPITALGASSE 14 TEL. 22 23 67

Ein hochklassiger Berg-
schuh mit trittfester und
schmäler Sohle. Er ist
handschuhweich am
Abschluss und neu in
der Passform.

Die neue Vibram-Gelb-
punktsohle gibt ihm
die doppelte Tragdauer.

Damen Fr. 115.—

Herren Fr. 125.—



Der neue Raichle Monte Rosa!

Gebrüder
Georges
BERN MARKTGASSE 42